



Der Info-Brief des SPD-Landtagsabgeordneten **Georg Nelius**

## **Anpassung an die Ladenpreise: Georg Nelius MdL setzt bei der EZB die 9-Cent-Münze durch**



Unter dem Motto „Schluss mit lästigem Wechselgeld bei jedem Einkauf!“ hat sich der baden-württembergische Landtagsabgeordnete Georg Nelius (SPD) aus Mosbach mit der in der Hochfinanz üblichen Diskretion erfolgreich bei der Europäische Zentralbank stark gemacht.

„Aus psychologischen Gründen liegen die Preise im Handel immer einen Cent unter der nächsten runden Zahl, weswegen man nie auf gerade Beträge kommt“, erklärt Nelius sein Vorhaben. „Um den Menschen das Leben zu erleichtern, ist es nur logisch, die europäische Gemeinschaftswährung um eine passende, nämlich eine 9-ct-Münze zu erweitern. Dann können endlich alle Verbraucherinnen und Verbraucher problemlos bezahlen.“

In zähen Verhandlungen konnte sich Nelius durchsetzen: Ab dem 1. April 2014 wird in allen europäischen Münzprägeanstalten mit der Herstellung einer 9-ct-

Münze begonnen. Die europäische Zentralbank will dadurch zeigen, dass sie sich in Zukunft mehr an den Lebensrealitäten der europäischen Konsumenten orientieren werde.

Derzeit prüft Nelius, ob künftig nicht auch die Euro-Scheine in Höhe von 4,99 Euro, 9,99 Euro, 19,99 Euro, 49,99 Euro, 99,99 Euro, 199,99 Euro und 499,99 Euro ausgegeben werden sollten.

Überrascht zeigte sich Nelius über eine ganz besondere Art der Ehrung: „Ich hätte nie gedacht, dass mich die EZB für diese Initiative dadurch ehrt, indem mein Konterfei auf die Rückseite geprägt wird.“

Wenige Vorab-Prägungen können im Mosbacher Wahlkreisbüro bereits ab dem 1. April 2014, 10:00, von Interessierten eingetauscht werden.

### **Impressum**

Wahlkreisbüro MdL Nelius  
Badgasse 7, 74821 Mosbach

Gestaltung/ Quellen:  
Nelius/ Weidlich